

28. April 2008

Jahresbericht MRN GmbH und ZMRN e.V. – Gemeinsam für die Region

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

in wenigen Tagen liegt erstmals ein gedruckter Jahresbericht der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar vor. Auf 40 Seiten werden darin die Schwerpunkte und die Projektarbeit in 2007 kompakt und prägnant dargestellt. Doch der Jahresbericht 2007 ist mehr als nur ein Rechenschaftsbericht zweier Organisationen.

Die meisten dargestellten Aktivitäten und Prozesse sind nur möglich gewesen, weil engagierte und verlässliche Partner – Unternehmen, Kommunen, Verbände, Vereine, Netzwerke, Stiftungen oder Einzelpersonen – sich aktiv in die Regionalentwicklung eingebracht haben.

Nachdem wir den Jahresbericht zusammengestellt hatten, waren wir von der Vielzahl und von der Wucht der regionalen Aktivitäten selbst überrascht. Es hat sich eine Menge getan in der MRN!

Der Bericht wird auf dem Mannheimer Maimarkt in Halle 35 ausliegen, Mitglieder des Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. erhalten ihn mit der Einladung zur Mitgliederversammlung am 9. Juni 2008. Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Spaß bei der Lektüre.



Wolf-Rainer Lowack

Geschäftsführer ZMRN e.V.
Geschäftsführer MRN GmbH



Regina Pfriem

Geschäftsführerin ZMRN e.V.
Leitung Öffentlichkeitsarbeit MRN GmbH

Inhalt

„Jahresbericht 2007“ der MRN erschienen	3
Fachkongress „Wege zum familienfreundlichen Wissenschaftsstandort“	3
Wirtschafts-, Arbeitsmarkt- und Sozialmonitoring online verfügbar	3
3. Workshop Internationale Fach- und Führungskräfte.....	3
Lauf-Highlights in der MRN.....	4
4. Schülersymposium der Initiative Jugend und Wissenschaft.....	4
25. Heidelberger Stückemarkt.....	4
2. KMP-Symposium im Mannheim.....	5
3. Fam-Trip des ZMRN e.V. im Capitol	5
Neue Mitglieder im ZMRN e.V. sind:.....	5
BASF startet mit Quartalsrekord in Geschäftsjahr 2008	5
Roche startet dynamisch ins Geschäftsjahr 2008 und verleiht Analytica Forschungspreis	6
Abbott beginnt Geschäftsjahr mit deutlichem Umsatzplus	6
Mannheimer Konzern verzeichnet überdurchschnittliches Beitragswachstum.....	6
KSB mit Rekordergebnis.....	6
Engelhorn als „Store Of The Year 2008“ ausgezeichnet.....	7
Jahreshauptversammlungen im CC Rosengarten	7
Office Center GmbH mit Großaufträgen in- und außerhalb der MRN.....	7
IHK Gebäude in Mosbach feiert Richtfest.....	7
Regionale <i>Jugend denkt Zukunft</i> -Sieger prämiert	8
Landesforschungspreis für Heidelberger Physiker	8
Wissenschaftsrat bestätigt herausragende Forschungsqualität der Mannheimer Soziologie	8
Deutschlandweit größtes Bildverarbeitungszentrum an der Universität Heidelberg eröffnet	8
Pilotprojekt „Elektronischer Mutterpass“ in der MRN gestartet.....	9
Explore Science Schülerwettbewerb 2008	9
Forschungsprojekt zu Wanderungsbewegungen der Hominiden an der HAW gestartet.....	9
Initiative <i>Jugend denkt Europa</i> gestartet.....	9
Eberbacher Frühling 2008 und 4. CH-Alpha Frühlingslauf.....	10
Weinheim lädt zu Reisen in die Vergangenheit.....	10
Neues Werkhaus am Mannheimer Nationaltheater eingeweiht	10
10. Palatia Jazz.....	10
Jubiläumsausstellung im Kurpfälzischen Museum Heidelberg.....	11
„Radeln ins Museum“ und Germersheimer Pfingstmarkt	11
Welde-Kunstpreis 2008 verliehen.....	11
„Nacht der Weltreligionen“ in Worms und 8. Kult(o)urnacht Speyer	11
Landauer Maimarkt 2008	12
„Klang der Quadrate“ gewinnt Gold beim 44. ADC-Award	12
Storchenmuseum in Bornheim eröffnet	12
Rhein-Neckar-Löwen im Europacup-Finale.....	12
1. Zunfttag Mittelhaardt-Kurpfalz.....	13
Saisonbeginn der Ausflugschiffahrt in der MRN	13
Bad Dürkheimer Stadtfest 2008 und Frühlingsfest in Weisenheim/Sand	13
Schachferriencamp an Pfingsten im Racket Center Nußloch	13
3. Internationaler Choreographie-Wettbewerb Ludwigshafen „no ballet“	14
„Eiszeit“ in der SAP Arena – 3x2 Karten zu gewinnen	14

Informationen aus der regionalen Netzwerkarbeit

<p>Ansprechpartner: Frank Lesche MRN GmbH Tel.: 0621 12987-34 frank.lesche@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>„Jahresbericht 2007“ der MRN erschienen Der erste gemeinsame Jahresbericht von Metropolregion Rhein-Neckar GmbH und Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. ist ab sofort erhältlich. Dieser liefert auf 40 Seiten umfassende Einblicke in die operative Regionalentwicklungsarbeit der beiden Institutionen. Der Jahresbericht kann online unter www.m-r-n.com/publikationen.html bestellt werden.</p>
<p>Ansprechpartner: Bianca Prismantas MRN GmbH Tel.: 0621 12987-41 bianca.prismantas@m-r-n.com www.m-r-n.com/vereinbarkeit</p>	<p>Fachkongress „Wege zum familienfreundlichen Wissenschaftsstandort“ Das Forum „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ in der in der MRN richtet am 2. Juni 2008 in der IHK Rhein-Neckar in Mannheim einen Fachkongress zum Thema „Familienfreundliche Hochschule“ aus. Ziel des Kongresses „Mehr-Wert=Studium/Beruf+Familie. Wege zum familienfreundlichen Wissenschaftsstandort“ ist es, den rentablen Mehrwert solcher Angebote an Hochschulen aufzuzeigen. Neben Vorträgen nationaler und internationaler Referentinnen aus Bildung, Wirtschaft und Forschung bieten Thementische die Möglichkeit zum Informationsaustausch. Anmeldefrist ist der 15. Mai 2008.</p>
<p>Ansprechpartner: Helmuth van Norden MRN GmbH Tel.: 0621 12987-68 helmuth.vannorden@m-r-n.com www.arbeitsmarktmonitoring-rhein-neckar.de</p>	<p>Wirtschafts-, Arbeitsmarkt- und Sozialmonitoring online verfügbar Das "Wirtschafts-, Arbeitsmarkt- und Sozialmonitoring" (WIAS) für die MRN ist ab sofort über das Internet zugänglich. Die Nutzer können sich mit einem Passwort unter www.arbeitsmarktmonitoring-rhein-neckar.de einloggen. Das System umfasst rund 150 Indikatoren und liefert z. B. Daten über die Anzahl der Betriebe und Beschäftigten, die Arbeitslosigkeit, Pendlerbewegungen oder demographische Entwicklungen. Die Daten liegen dabei sowohl für die Gesamtregion als auch für die 15 Gebietskörperschaften der MRN vor. Überregionale Vergleichswerte sind ebenfalls abrufbar. WIAS ist ein Projekt des Netzwerkes „Vitaler Arbeitsmarkt“ in der MRN und dient als eine zentrale Informationsplattform für die Entscheidungs- und Verantwortungsträger in der Region.</p>
<p>Ansprechpartner: Stephanie Schmidt MRN GmbH Tel.: 0621 12987-38 stephanie.schmidt@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>3. Workshop Internationale Fach- und Führungskräfte Der dritte Workshop des Netzwerkes „Internationale Fach- und Führungskräfte“ fand am 17. April 2008 an der FH Ludwigshafen statt. Dabei erarbeiteten rd. 40 Personalverantwortliche aus der gesamten MRN gemeinsame Maßnahmen, um hochqualifizierten ausländischen Mitarbeitern und Studierenden den Weg in die MRN zu erleichtern und sie in der Region zu halten. Schwerpunkte waren die Themen „Internationale Schulbildung“ und „Dual Career“. Unter der Leitung der MRN GmbH wird derzeit der Ausbau des Netzwerkes mit Vertretern aus Ausländerbehörden, Kammern und Verbänden, Forschungseinrichtungen, Personalverantwortlichen aus Groß- und mittelständischen Unternehmen, Hochschulen, Arbeitsagenturen und internationalen Bildungseinrichtungen vorangetrieben. Ziel ist es, durch konkrete Maßnahmen, Rahmenbedingungen zu verbessern und gemeinsames Marketing zu betreiben. Mitte 2008 wird ein neuer Internetauftritt und eine erste regionale Studie zum Thema „Internationale Fach- und Führungskräfte“ vorgestellt.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Informationen aus der regionalen Netzwerkarbeit

<p>Ansprechpartner: Stephan Schneider Sportregion Rhein-Neckar e.V. Tel.: 0621 12987-84 stephan.schneider@m-r-n.com www.sportregion-rhein-neckar.com</p>	<p>Lauf-Highlights in der MRN Im Mai 2008 haben Sportbegeisterte gleich mehrere Möglichkeiten, die Region im Laufschrift zu erkunden. Mit dem 13. Mannheimer Brückenlauf startet am 1. Mai 2008 die inzwischen achte Auflage des 3-Länder-Laufcups. Weitere Wertungsläufe folgen am 4. Mai 2008 mit dem 37. Frühlingslauf Rot, am 17. Mai 2008 mit dem 19. Grünstadter Stadtlauf und am 14. Juni 2008 mit dem 11. Viernheimer Brundtland-Citylauf. Sämtliche Strecken haben eine Länge von 10 km. In die Wertung kommen Teilnehmer, die mindestens drei Läufe erfolgreich absolviert haben. Die Siegerehrung erfolgt im Anschluss an das Finale in Viernheim bei einem großen Läuferfestival. Den Abschluss des ersten Metropolregion Rhein-Neckar Marathon Cups bildet am 24. Mai 2008 der MLP Marathon Mannheim Rhein-Neckar. Während bei den ersten beiden Wertungsläufen in Kandel und Bockenheim noch die Möglichkeit bestand, einmalig die Halbdistanz zurückzulegen, müssen die Teilnehmer beim Cup-Finale auf jeden Fall die volle Distanz von 42,195 km absolvieren. 3-Länder-Laufcup und Metropolregion Rhein-Neckar Marathon-Cup sind Projekte des Sportregion Rhein-Neckar e.V.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Thomas Wendt ExploHeidelberg Tel.: 06221 421404 wendt@explo-heidelberg.de www.ju-wi.net www.explo-heidelberg.de</p>	<p>4. Schülersymposium der Initiative Jugend und Wissenschaft Bereits zum vierten Mal veranstaltet die Initiative Jugend und Wissenschaft am 6. Mai 2008 ein Schülersymposium im Kommunikationszentrum des DKFZ Heidelberg. Schülern ab Klassenstufe 7 und Lehrern der MRN bietet es die Möglichkeit, außerschulische Projekte aus Naturwissenschaft und Technik einem breiteren Publikum vorzustellen. Schwerpunktthema in diesem Jahr sind die Neurowissenschaften. Erstmals findet im Rahmen des Symposiums auch ein Technikwettbewerb des VDI statt, bei dem die Teilnehmer aus vorgegebenen Materialien ein Fahrzeug konstruieren, das auf einer „Rennstrecke“ eine möglichst große Distanz zurücklegt.</p>
<p>Ansprechpartner: Anja Scholtyssek Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt Heidelberg Tel.: 06221 5835020 theater@heidelberg.de www.heidelberg-stueckemarkt.de</p>	<p>25. Heidelberger Stückemarkt Der Heidelberger Stückemarkt präsentiert sich bei seiner Jubiläumsausgabe vom 2. bis zum 11. Mai 2008 umfangreicher als je zuvor: Neben 22 Produktionen ausgewählter Ur- und Erstaufführungen aus Deutschland, Österreich und dem diesjährigen Gastland Kroatien, werden auch wieder herausragende neue Stücke junger Autoren vorgestellt. Eine Fachjury vergibt vier Preise. Eröffnet wird das Festival mit einem Stück des letztjährigen zweifachen Preisträgers Volker Schmidt. Der Heidelberger Stückemarkt gehört zu den 15 Top-Festivals der Metropolregion Rhein-Neckar, die sich in diesem Jahr auch überregional als eine Festivalregion vermarkten. Das gemeinsame Festivalkonzept ist ein Projekt der Arbeitsgruppe „Kulturvision 2015“ der MRN GmbH.</p>

Informationen aus der regionalen Netzwerkarbeit

<p>Ansprechpartner: Prof. Dr. Günter Schad Kompetenzzentrum Moderne Produktionssysteme Tel.: 0621 292-6847 kmp@hs-mannheim.de www.kmp.hs-mannheim.de</p>	<p>2. KMP-Symposium im Mannheim Methoden zur erfolgreichen Gestaltung von Produktionssystemen standen am 14. und 15. April 2008 im Fokus des zweiten KMP-Symposiums im John Deere Forum Mannheim. Auf Einladung des Kompetenzzentrums Moderne Produktionssysteme in der MRN (KMP) gaben Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft Einblicke in aktuelle und zukünftige Herausforderungen bei der Organisation von Produktionsabläufen und stellten Best Practice-Beispiele aus der Region vor. Das im Jahr 2005 gegründete KMP ist eine Kooperation der Hochschule Mannheim mit Daimler, John Deere, Freudenberg und Heidelberger Druckmaschinen. Ziel des Netzwerkes ist es, die Zusammenarbeit von regionalen Unternehmen im Bereich „Schlanke Produktionssysteme“ zu stärken und den Austausch von Know-How zu fördern.</p>
<p>Ansprechpartner: Sarah Richter MRN GmbH Tel. 0621 12987-31 sarah.richter@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>3. Fam-Trip des ZMRN e.V. im Capitol Am 23. April 2008 fand der dritte Fam-Trip des ZMRN e.V. statt. Gastgeber war diesmal die Capitol Betriebs-GmbH Mannheim. Mit einem Diavortrag und einer Präsentation zu den diversen Unternehmensbereichen stellte sich das traditionsreiche Veranstaltungshaus den rund 60 anwesenden Mitgliedern des ZMRN vor und lud sie anschließend zu Buffet und lockeren Gesprächen ein. Das 1927 als Lichtspielpalast eröffnete Capitol ist heute einer der wichtigsten Konzert- u. Eventveranstalter der MRN. Für 2008 sind weitere Fam-Trip-Termine in Planung. Gastgeber bei den Treffen im vergangenen Jahr waren die Hockenheimring GmbH und das m:con Congress Centrum Rosengarten.</p>
<p>Ansprechpartner: Beate Reck-Dohmen ZMRN e.V. 0621 12987-32 beate.dohmen@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>Neue Mitglieder im ZMRN e.V. sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ameria GmbH, Heidelberg • C.A. Gebäudemanagement GmbH, Mannheim • GRUNERT Medien & Kommunikation GmbH, Mannheim • Mannheimer Wochenblatt Verlags-GmbH + Co. KG, Mannheim • SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH + Co. KG, Ludwigshafen

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Michael Grabicki BASF SE Tel.: 0621 60-99938 michael.grabicki@basf.com www.basf.com</p>	<p>BASF startet mit Quartalsrekord in Geschäftsjahr 2008 Die BASF SE hat ihren Erfolgskurs auch im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2008 fortgesetzt. Der Umsatz legte im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum um 9 % auf 15,9 Mrd. Euro zu; das Ergebnis der Betriebstätigkeit (EBIT) vor Sondereinflüssen konnte um 11 % auf jetzt 2,4 Mrd. Euro gesteigert werden. Die kräftigsten Erlöszuwächse wurden dabei erneut im Segment Oil & Gas realisiert. Für das Gesamtjahr rechnet das weltweit größte Chemieunternehmen mit einer leichten Verbesserung des EBIT vor Sondereinflüssen.</p>
---	---

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Friederike Herrfurth Roche Diagnostics GmbH Tel.: 0621 759-4746 friederike.herrfurth@roche.com www.roche.com</p>	<p>Roche startet dynamisch ins Geschäftsjahr 2008 und verleiht Analytica Forschungspreis Im Auftaktquartal des Geschäftsjahres 2008 hat Roche die erfolgreiche Entwicklung des Vorjahres fortgesetzt. Ohne die Direktverkäufe des Grippemedikamentes Tamiflu an Regierungen und Unternehmen erzielte das Healthcare-Unternehmen im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres ein Umsatzplus von 2% auf jetzt 10,8 Mrd. Schweizer Franken. Der Umsatz der Sparte Diagnostics, zu der auch der Standort Mannheim zählt, erhöhte sich auf 2,3 Mrd. Schweizer Franken (+ 3%). Bereits Anfang April verlieh das Unternehmen gemeinsam mit der Gesellschaft für Biochemie und Molekularbiologie erstmals den mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Analytica Forschungspreis 2008. Ausgezeichnet wurde neben Prof. Albert Sickmann (Universität Würzburg) auch Dr. Gerhard Schratt vom Interdisziplinären Zentrum für Neurowissenschaften der Universität Heidelberg für seine Arbeiten auf dem Gebiet der Neurobiologie.</p>
<p>Ansprechpartner: Sonja Demeter Abbott GmbH & Co. KG Tel.: 0621 589-2418 sonja.demeter@abbott.com www.abbott.de</p>	<p>Abbott beginnt Geschäftsjahr mit deutlichem Umsatzplus Abbott ist mit einem deutlichen Umsatzplus in das Geschäftsjahr 2008 gestartet. Die weltweiten Erlöse stiegen im ersten Quartal um 13,8 % auf nun 6,8 Mrd. US-Dollar. Der Nettogewinn lag bei 937,9 Mio. US-Dollar, nach 697,5 Mio. US-Dollar im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Wachstumstreiber waren u. a. das Arthritis-Medikament Humira, das Diabetes-Medikament Niaspan und das HIV-Medikament Kaletra. Der weltweit im Gesundheitswesen tätige Konzern beschäftigt an seinem Ludwigshafener Standort etwa 1.900 Arbeitnehmer.</p>
<p>Ansprechpartner: Jürgen Wörner Mannheimer AG Holding Tel.: 0621 457-4857 juergen.woerner@mannheimer.de www.mannheimer.de</p>	<p>Mannheimer Konzern verzeichnet überdurchschnittliches Beitragswachstum Der Mannheimer Konzern hat im Geschäftsjahr 2007 entgegen dem Branchentrend ein überdurchschnittliches Wachstum der Beitragseinnahmen von 2,1% auf 295,5 Mio. Euro verzeichnet. Das versicherungstechnische Ergebnis verbesserte sich von 3,9 Mio. Euro auf 8,8 Mio. Euro. Der Jahresüberschuss der Konzernobergesellschaft Mannheimer AG Holding lag Ende 2007 bei 2,0 Mio. Euro.</p>
<p>Ansprechpartner: Ullrich Bingenheimer KSB AG Tel.: 06233 86-2138 ullrich.bingenheimer@ksb.com www.ksb.de</p>	<p>KSB mit Rekordergebnis Der Pumpen- und Armaturenhersteller KSB hat das Geschäftsjahr 2007 mit einem Rekordergebnis abgeschlossen. Das Konzernergebnis vor Steuern verbesserte sich um 42,6 % auf 128,7 Mio. Euro. Im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres verbesserte sich der Konzernumsatz um 5,5 % auf 434,5 Mio. Euro, der Auftragseingang wurde um 3,9 % auf 578,0 Mio. Euro ausgeweitet. Für 2008 hat das Unternehmen Großinvestitionen im Umfang von insgesamt 70 Mio. Euro an drei deutschen Standorten angekündigt. Am Unternehmenssitz in Frankenthal soll eine neue Fabrik für Kraftwerkspumpen mit angeschlossenen Prüffeld errichtet werden.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Hanne Kerker Engelhorn KGaA Tel.: 0621 167-1521 h.kerker@engelhorn.de www.engelhorn.de</p>	<p>Engelhorn als „Store Of The Year 2008“ ausgezeichnet Das Mannheimer Kaufhaus Engelhorn ist im April 2008 vom Hauptverband des Deutschen Einzelhandels (HDE) in Berlin mit dem Sonderpreis „Store Of The Year 2008“ ausgezeichnet worden. Die Anerkennung der Jury galt dabei insbesondere der stadtpprägenden Architektur und außergewöhnlichen Atmosphäre, die Engelhorn mit seinem im letzten Jahr neu eröffneten Modehaus „acc/es“ geschaffen hat. Der „Laden des Jahres“ vereint auf sechs Etagen exklusive Accessoires und Top-Gastronomie. Engelhorn investierte in Umbau und Erweiterung rd. 14 Mio. Euro.</p>
<p>Ansprechpartner: Bastian Fiedler m:con - Mannheimer Kongress- und Touristik GmbH Tel.: 0621 4106-198 bastian.fiedler@mcon-mannheim.de www.mcon-mannheim.de</p>	<p>Jahreshauptversammlungen im CC Rosengarten Traditionell von Frühjahr bis Sommer ist der Mannheimer Rosengarten Forum mehrerer Großunternehmen aus der MRN. Den Auftakt der Hauptversammlungen machten bereits MVV Energie AG und BASF SE. Es folgen die Jahrestreffen der Aktiengesellschaften von Fuchs Petrolub (6. Mai), MLP (16. Mai) und BilfingerBerger (21. Mai). Im Juni und Juli sind zudem die Mannheimer AG, Heidelberger Druckmaschinen AG, Südzucker AG und CropEnergies AG zu Gast. Im Juni 2008 wird erstmals auch der ZMRN e.V. seine Mitgliederversammlung im m:con Congress Center Rosengarten ausrichten. Das Haus wurde 2007 für insgesamt 53 Mio. Euro auf 22.000 m² Fläche erweitert.</p>
<p>Ansprechpartner: Karlheinz Funk Office Center GmbH Tel.: 0621 33835-0 kh.funk@officecenter.ws www.officecenter.ws</p>	<p>Office Center GmbH mit Großaufträgen in- und außerhalb der MRN Das Mannheimer Büroeinrichtungsunternehmen Office Center GmbH erhielt im April 2008 den Zuschlag für die Ausstattung des neuen Verwaltungsgebäudes im Golfclub St. Leon-Rot. Das Projekt hat ein Volumen von 40.000 Euro und umfasst neben der Einrichtung von mehr als 20 Arbeitsplätzen auch die Ausstattung von Konferenz- und Nebenräumen. Realisiert wurde im April auch die Büroausstattung des IT-Unternehmens Detect Value GmbH in Walldorf. Vom Frankenthaler Pumpenhersteller KSB AG erhielt die Office Center GmbH den Einrichtungsauftrag für eine neue Verkaufsniederlassung in Nürnberg. Die Office Center GmbH hatte zuletzt einen Jahresumsatz von 6 Mio. Euro.</p>
<p>Ansprechpartner: Bernhard Kraft IHK Rhein-Neckar Tel.: 06261 9249-722 Bernhard.Kraft@rhein-neckar.ihk24.de www.rhein-neckar.ihk24.de</p>	<p>IHK Gebäude in Mosbach feiert Richtfest Die IHK Rhein-Neckar hat im April 2008 das Richtfest für ihr neues Gebäude im Zentrum Mosbachs gefeiert. Der rd. 500 m² große Neubau wurde vom Mosbacher Architekten Arno Seeber entworfen und zeichnet sich sowohl durch moderne Architektur und räumliche Funktionalität als auch durch ein energiesparendes und klimaschonendes Heiz- und Kühlsystem aus. Der Einzug der Mitarbeiter in das neue „Haus der Wirtschaft“ ist für Ende 2008 geplant. Im Neckar-Odenwald-Kreis zählt die IHK derzeit mehr als 7.000 Mitgliedsunternehmen und betreut in Mosbach jährlich rund 1.600 Kunden.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Angelika Pfahler SAP AG Tel.: 06227 763596 angelika.pfahler@sap.com www.sap.com</p> <p>Yvette Richter IFOK GmbH Tel.: 06251 8416-59 yvette.richter@ifok.de www.jugend-denkt-zukunft.de</p>	<p>Regionale <i>Jugend denkt Zukunft</i>-Sieger prämiert Gewinner der dritten Regionalen Prämierung des bundesweiten Innovationsspiels <i>Jugend denkt Zukunft</i> ist die 10. Klasse der Integrierten Gesamtschule Mutterstadt. Neben dem <i>Jugenddenkt-Zukunft-Award</i> konnten sich die Schülerinnen und Schüler im Cinemaxx Mannheim auch über einen von der SAP AG gestifteten Scheck in Höhe von 10.000 Euro freuen. Den von der BASF SE mit 7.500 Euro dotierten zweiten Platz sicherte sich die 11. Klasse des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums Mannheim. Den dritten Platz und ein Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro, gestiftet von der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, holte die 9. Klasse der Karl-Engler-Realschule Hemsbach. Die dritte Regionale Prämierungsveranstaltung wurde von der SAP AG ausgerichtet. Insgesamt entwickelten im Schuljahr 2006/2007 rund 1.200 Jugendliche aus der MRN gemeinsam mit 44 Patenunternehmen über 130 Ideen für die Welt von morgen.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Michael Schwarz Universität Heidelberg Tel.: 06221 542310 presse@rektorat.uni-heidelberg.de www.uni-heidelberg.de</p>	<p>Landesforschungspreis für Heidelberger Physiker Der Heidelberger Physiker Markus Oberthaler hat den Baden-Württembergischen Landesforschungspreis für Grundlagenforschung erhalten. Dem Wissenschaftler vom Kirchhoff-Institut für Physik war es weltweit erstmals gelungen, kontrolliert den Tunneleffekt unter einem einfachen Mikroskop zu beobachten. Zudem entwickelte er eine neue Methode zur Messung von Temperaturen knapp über dem absoluten Nullpunkt von -273°C. Der Preis ist mit 100.000 Euro dotiert und wird im jährlichen Turnus an herausragende Forscherinnen und Forscher vergeben.</p>
<p>Ansprechpartner: Achim Fischer Universität Mannheim Tel.: 0621 181-1013 fischer@verwaltung.uni-mannheim.de www.uni-mannheim.de</p>	<p>Wissenschaftsrat bestätigt herausragende Forschungsqualität der Mannheimer Soziologie Der Wissenschaftsrat hat die Qualität der soziologischen Forschung an der Universität Mannheim als exzellent eingestuft. Dies geht aus dem aktuellen „Forschungsrating Soziologie“ hervor, an dem sich 57 universitäre und außeruniversitäre Einrichtungen beteiligten. Die höchstmögliche Bewertung erhielt die Schlosshochschule demnach für Forschungsqualität und Sichtbarkeit der Ergebnisse, als sehr gut wurden zudem Effizienz und Nachwuchsförderung beurteilt. Bereits im Dezember 2007 attestierte das wichtigste wissenschaftspolitische Beratergremium Deutschlands der Heidelberger Chemie eine hervorragende Position.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Michael Schwarz Universität Heidelberg Tel.: 06221 542310 presse@rektorat.uni-heidelberg.de www.uni-heidelberg.de</p>	<p>Deutschlandweit größtes Bildverarbeitungszentrum an der Universität Heidelberg eröffnet An der Universität Heidelberg hat das „Heidelberg Collaboratory for Image Processing“ (HCI) offiziell seine Arbeit aufgenommen. An dem „Industry on Campus“-Projekt sind neben der Universität auch die Robert-Bosch GmbH, die Heidelberger Druckmaschinen AG, die Heidelberg Engineering GmbH, die Silicon Software GmbH sowie die PCO AG beteiligt. Im deutschlandweit größten Bildverarbeitungszentrum werden zunächst bis Ende 2012 über 50 Mitarbeiter zur Lösung lang anstehender schwieriger Probleme der Bildverarbeitung beitragen und diese erfolgreich in neue Anwendungen überführen.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Dirk Schuhmann InterComponentWare AG Tel: 06227 385-133 Dirk.Schuhmann@icw.de www.icw.de</p>	<p>Pilotprojekt „Elektronischer Mutterpass“ in der MRN gestartet Die Universitäts-Frauenklinik Heidelberg hat gemeinsam mit sieben niedergelassenen Gynäkologen und zwei Kliniken für Geburtsmedizin der Gesundheitszentren Rhein-Neckar das Pilotprojekt „Elektronischer Mutterpass“ gestartet. Hierbei wird der herkömmliche Mutterpass in Papierform durch eine elektronische Variante in der persönlichen Gesundheitsakte LifeSensor des Walldorfer eHealth-Spezialisten InterComponentWare AG ergänzt. Ziel ist es, die Schwangerenvorsorge moderner zu gestalten, Risiken und Komplikationen während der Schwangerschaft zu reduzieren und die sektorenübergreifende Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Kliniken auszubauen. An der auf 12 bis 15 Monate angelegten Testphase sollen insgesamt rd. 200 Schwangere teilnehmen.</p>
<p>Ansprechpartner: Renate Ries Klaus Tschira Stiftung Tel.: 06221 533-102 renate.ries@kts.villa-bosch.de www.explore-science.info</p>	<p>Explore Science Schülerwettbewerb 2008 Noch bis zum 9. Mai 2008 können sich Schülerteams aus der MRN für den Explore Science-Schülerwettbewerb 2008 anmelden. Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 5 können sich in diesem Jahr entweder für den Bau einer Wasserrakete, eines Sonnensegels, eines Marsmobils oder einer Mondlandefähre entscheiden. Den Siegerteams winken Preisgelder. Die Schülerteams sollten aus mindestens vier Personen bestehen. Präsentiert und bewertet werden die Exponate im Rahmen von Explore Science im Luisenpark Mannheim vom 9. bis 11. Juni 2008. Im vergangenen Jahr beteiligten sich 640 Teams mit mehr als 2000 Schülern aus der MRN am Wettbewerb.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Johannes Schnurr Heidelberger Akademie der Wissenschaften Tel.: 06221 543400 johannes.schnurr@urz.uni-heidelberg.de www.haw.baden-wuerttemberg.de</p>	<p>Forschungsprojekt zu Wanderungsbewegungen der Hominiden an der HAW gestartet Mit einem Auftaktworkshop hat an der Heidelberger Akademie der Wissenschaften (HAW) die neue interdisziplinäre Forschungsstelle „The role of culture in early expansions of humans“ ihre Arbeit aufgenommen. Ziel ist es, die raumzeitlichen Wanderungsmuster des Menschen im Zeitraum von drei Millionen bis 20.000 Jahren vor heute zu rekonstruieren und die ursächlichen Bedingungen dieser Ausbreitung zu beleuchten. Fokussiert wird dabei insbesondere die kulturelle Dimension der menschlichen Entwicklung. Das Forschungsvorhaben ist auf 20 Jahre angelegt und wird gemeinsam mit dem Forschungsinstitut Senckenberg und der Universität Tübingen durchgeführt.</p>
<p>Ansprechpartner: Alexander Elbers IFOK GmbH Tel.: 030 536077-19 alexander.elbers@ifok.de www.jugend-denkt-europa.de</p>	<p>Initiative <i>Jugend denkt Europa</i> gestartet Mit einer Projektwoche an drei Schulen in Viernheim, Ludwigs- hafen und Mannheim sowie in der slowenischen Hauptstadt Ljubljana ist Mitte April 2008 die Initiative <i>Jugend denkt Europa</i> gestartet. Im Rahmen fünftägiger Workshops erarbeiteten Schülerinnen und Schüler dabei Szenarien zum Thema „Energie und Umwelt in Europa im Jahr 2020“. Projektziel ist es, Jugendlichen im Alter von 15 bis 17 Jahren für europäische Themen und die aktive Mitgestaltung des Lebensraumes Europa zu begeistern. Das von der IFOK GmbH entwickelte Projekt wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert und in Zusammenarbeit mit dem Network of European Foundations umgesetzt.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Isabell Friedel Stadt Eberbach Tel.: 06271 87-241 kultur@eberbach.de www.eberbach.de www.fruehlingslauf-eberbach.de</p>	<p>Eberbacher Frühling 2008 und 4. CH-Alpha Frühlingslauf Vom 2. bis 4. Mai 2008 steigt einmal mehr das traditionsreiche „Eberbacher Frühlingsfest“ über die Bühne. Die 29. Auflage des Altstadt-fests von Bürgern für Bürger lockt auch in diesem Jahr mit Musik, Verköstigung und Spielen, einem Kindervergnügungspark und einem verkaufsoffenen Sonntag. Sportlicher Höhepunkt ist der 4. CH-Alpha-Frühlingslauf am 4. Mai 2008. Zur Auswahl stehen neben dem Halbmarathon, der 4,2 km Minimarathon- und Firmenlauf sowie der 10-km Lauf und der 700-Meter Bambini-Lauf.</p>
<p>Ansprechpartner: Roland Kern Stadt Weinheim Tel.: 06201 82-390 r.kern@weinheim.de www.weinheim.de</p>	<p>Weinheim lädt zu Reisen in die Vergangenheit Besucher der Zweiburgstadt Weinheim können in den kommenden Wochen gleich mehrfach auf den Spuren der Vergangenheit wandeln: Der neue UNESCO-Geopark-Pfad „Steine, Schluchten und Sagen“ führt Naturfreunde auf einer Strecke von 14 km über die östliche Gemarkung der Nachbarstädte Weinheim und Schriesheim und erschließt dabei eine Reihe geologischer, naturhistorischer und heimatkundlicher Schätze. Interessante Einblicke untertage gibt ab 31. Mai 2008 das neue Besucherbergwerk „Marie in der Kohlbach“. Rund um die „Erstbesteigung“ der Grube gibt es zudem zahlreiche Vorträge und Themenführungen. Mittelalterlich geht es über das Pfingstwochenende in den Schlosshöfen zu. Zu Gast in Weinheim ist dann die 140 Mann starke Mittelalter-Truppe „Kramer, Zunft und Kurtzweyl“, die bereits bei der 1250-Jahr-Feier für historisches Flair sorgte.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Jochen Zulauf Nationaltheater Mannheim Tel.: 0621 1680-202 jochen.zulauf@mannheim.de www.nationaltheater-mannheim.de</p>	<p>Neues Werkhaus am Mannheimer Nationaltheater eingeweiht Mit einem Tag der offenen Tür wurde am 19. April 2008 in Mannheim das neue Werkhaus des Nationaltheaters offiziell eingeweiht. Das Gebäude in unmittelbarer Nähe zum Haupthaus hat eine Nutzfläche von rd. 3.500 m² und kostete knapp 8 Mio. Euro. In dem Neubau werden künftig Bühnenbilder für Oper, Schauspiel, Ballett und teilweise auch für das Kinder- und Jugendtheater „Schnawwl“ hergestellt. Das alte Werkhaus wurde 2005 abgerissen, nachdem erhebliche bau- und sicherheitstechnische Mängel festgestellt wurden.</p>
<p>Ansprechpartner: Michael Gottfried S.Y.M. GmbH Tel: 06326 9677-85 m.gottfried@sym.info www.s-y-m.de</p>	<p>10. Palatia Jazz An einigen der schönsten Stätten der Pfalz begeht das Festival „Palatia Jazz“ von Mai bis August 2008 sein 10-jähriges Jubiläum. Beim Auftakt kommt es am 3. Mai 2008 in der Speyerer Gedächtniskirche zum Zusammentreffen von Jazzpianist Joachim Kühn und dem Domchor Speyer. Weitere Frühjahrshöhepunkte sind u. a. die Auftritte von Fresu, Galliano und Lundgren am 10. Mai im Herrenhof Neustadt-Mußbach sowie von Stockhausen und Snétberger am 17. Mai 2008 in Frankenthal. Das in Deidesheim begründete Festival verzeichnet jährlich mehr als 10.000 Besucher.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Dr. Frieder Hepp Kurpfälzisches Museum der Stadt Heidelberg Tel.: 06221 5834-000 kurpfaelzischesmuseum@heidelberg.de www.museum-heidelberg.de</p>	<p>Jubiläumsausstellung im Kurpfälzischen Museum Heidelberg Unter dem Titel „Kunst auf Papier“ stellt das Kurpfälzische Museum Heidelberg noch bis zum 1. Juni 2008 selten gezeigte Werke der Zeichenkunst aus fünf Jahrhunderten aus. Die Sonderausstellung zum 100-jährigen Jubiläum des Museums umfasst mehr als 100 Exponate, von Großformaten bis zu Miniaturen, von Portraits über Historien- und Landschaftsdarstellungen bis zu Stillleben. Zu den Raritäten der Graphischen Sammlung zählen u. a. auch Arbeiten aus dem 20. Jahrhundert von Chagall, Kokoschka, Nolde und Schmidt-Rottluff.</p>
<p>Ansprechpartner: Wolfgang Fuhrmann Südpfalz Tourismus Tel.: 07274 53-232 w.fuhrmann@kreis-germersheim.de www.suedpfalz-tourismus.de</p> <p>Astrid Brune-Neumann Kreis Germersheim Tel.: 07274 53-405 presse@kreis-germersheim.de www.kreis-germersheim.de</p>	<p>„Radeln ins Museum“ und Germersheimer Pfingstmarkt Bereits zum 11. Mal findet am 4. Mai 2008 im Landkreis Germersheim der Aktionstag „Radeln ins Museum“ statt. Dabei öffnen 15 Museen in der Südpfalz kostenlos ihre Pforten und bieten außerdem Führungen an. Mancherorts gibt es für die Radler auch regionale Speisen und Getränke. Vom 9. bis zum 13. Mai 2008 lockt auf dem Messplatz wieder der traditionelle Germersheimer Pfingstmarkt. Besondere Attraktion der Kirmes mit allem Drum und Dran sind die Haupt-Händlerstage am 11. und 13. Mai 2008. Diese stehen ganz im Zeichen der zahlreichen Kram- und Warenmarkthändler, die an die eigentliche Tradition des Jahrmarktes erinnern. Weiterer Höhepunkt ist das bengalische Pfingstfeuer am 12. Mai 2008.</p>
<p>Ansprechpartner: Herbert Rabl Weldebräu GmbH & Co. KG Tel.: 06202 9300-0 presse@welde.de www.welde.de</p>	<p>Welde-Kunstpries 2008 verliehen Bei der 14. Vergabe des Welde-Kunstprieses ging der mit 5.000 Euro dotierte Hauptpreis an den aus der Mongolei stammenden und in Karlsruhe lebenden Künstler Gama. Den Nachwuchspreis erhielt die Nürnbergerin Anita Blagoi, den Jurysonderpreis bekam die Frankfurterin Julia Jansen. Die Mannheimer Myriam Holme und Dietmar Brix konnten den Regionalpreis bzw. den Publikumspreis einheimsen. Die fünf prämierten Werke werden noch bis Juni 2008 auf 10.000 Editionsflaschen Welde No.1 Premium Pils gewürdigt. Zum Thema „Grün – mehr als nur eine Farbe?“ hatten insgesamt rd. 300 Künstler ihre Arbeiten eingereicht.</p>
<p>Ansprechpartner: Volker Gallé Stadtverwaltung Worms Tel.: 06241 853-1050 volker.galle@worms.de www.modfestivals.org www.worms.de</p> <p>Bruno Cloer Kulturbüro Speyer Tel.: 06232 142250 info@speyer.de www.kultournacht-speyer.de</p>	<p>„Nacht der Weltreligionen“ in Worms und 8. Kult(o)urnacht Speyer Einzigartige Sakralmusik erleben Besucher der Dreifaltigkeitskirche Worms, wenn am 14. Mai 2008 „Musica Sacra – Festival der Weltreligionen“ ein einmaliges Gastspiel in der MRN gibt. Dabei begegnen sich Ensembles der fünf größten Glaubengemeinschaften: Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus und Judentum. Vertreten sein werden unter anderem indische Flötenkunst, ein tansanianischer Chor und „tanzende Derwische“ aus der Türkei. Nachtschwärmer zieht es am 16. Mai 2008 zur 8. Kult(o)urnacht nach Speyer. Mehr als 20 kulturelle Einrichtungen öffnen zu vorgerückter Stunde ihre Pforten und laden zu Ausstellungen, Musik, Tanz und Theater ein. Neu dabei ist in diesem Jahr der „Schauraum Schmucksyndikat“.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Silke Ramacher Stadt Landau in der Pfalz Tel.: 06341 13-222 presse@landau.de www.landau.de</p>	<p>Landauer Maimarkt 2008 Noch bis zum 5. Mai 2008 feiert Landau mit der 117. Ausgabe seines Maimarkts eines der beliebtesten Volkfeste der Region. Hauptattraktionen sind der große Vergnügungspark mit Fahrgeschäften wie Riesenrad, Achterbahn oder Autoscooter, sowie das „Weindorf“ mit einer großen Auswahl an Landauer Weinen und Spezialitäten. Rund 20 Imbiss- und Ausschankbetriebe sorgen in der „Fressgasse“ außerdem für das leibliche Wohl. Den traditionellen Abschluss des Festes bildet ein großes Höhenfeuerwerk am Montagabend.</p>
<p>Ansprechpartner: Michaela Haselhorst Stadtmarketing Mannheim GmbH Tel.: 0621 293-9379 Michaela.Haselhorst@mannheim.de www.stadtmarketing-mannheim.de</p>	<p>„Klang der Quadrate“ gewinnt Gold beim 44. ADC-Award Das Jubiläumsprojekt „Klang der Quadrate“ der Stadtmarketing Mannheim GmbH hat beim Wettbewerb des Art Directors Clubs für Deutschland (ADC) in der Kategorie „Events“ den 1. Platz belegt. Mit der Auszeichnung kürt der ADC in Berlin alljährlich die besten deutschen Kreativarbeiten in mehr als 40 verschiedenen Medien-Kategorien. Von Juni bis August 2007 war das multimediale Kommunikationsprojekt – ein begehrter Würfel mit Audio-Installationen – durch Deutschland getourt und hatte Mannheim in Berlin, Köln und München als Musikstadt repräsentiert. Teilelemente des Projekts werden auch dieses Jahr noch einmal in der MRN präsentiert: Bis 27. Juli 2008 ist das „Klanglabor“ Teil der Ausstellung „Macht Musik“ im Landesmuseum für Technik und Arbeit. Der „Hörwald“ kann über die gesamte Saison in der MRN-Halle im Holiday Park Haßloch besucht werden.</p>
<p>Ansprechpartner: Dieter Hörner Aktion PfalzStorch e.V. Tel.: 06348 610757 info@pfalzstorch.de www.pfalzstorch.de</p>	<p>Storchenmuseum in Bornheim eröffnet Der Verein „Aktion PfalzStorch“ hat im April 2008 im südpfälzischen Bornheim sein neues Museum im „Storchenzentrum“ eröffnet. Die Dauerausstellung „Der Storch in der Pfalz“ informiert die Besucher über alles Wissenswerte und Interessante zu Adebars Lebensweise und Lebensraum. Einer der Höhepunkte ist der simulierte Flug von Bornheim bis nach Afrika. Das Storchenmuseum ist jeden Sonntagnachmittag geöffnet. Für 2009 ist bereits eine Erweiterung der Ausstellung geplant. „Aktion PfalzStorch“ bemüht sich seit mehr als zehn Jahren erfolgreich um die Wiederansiedlung des zeitweise als Brutvogel nahezu ausgestorbenen Weißstorchs.</p>
<p>Ansprechpartner: Ute Krebs Rhein-Neckar Löwen GmbH Tel.: 0621 391930-0 krebs@rhein-neckar-loewen.de www.rhein-neckar-loewen.de</p>	<p>Rhein-Neckar-Löwen im Europacup-Finale Die Rhein-Neckar Löwen haben erstmals das Finale des Europacups der Pokalsieger erreicht. Am 3. Mai 2008 muss das Team um Iouri Chevtsov zunächst beim ungarischen Rekordmeister MKB Veszprem antreten. Die Entscheidung um den Europacup fällt dann am 10. Mai vor heimischem Publikum in der SAP Arena. Das Rückspiel wird in voller Länge vom SWR-Fernsehen übertragen.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Kira Hinderfeld Die Zunft AG Tel.: 06322 9897-94 www.die-zunft.de www.zunftwissen.org info@hinderfeld.de</p>	<p>1. Zunfttag Mittelhaardt-Kurpfalz Erstmals veranstaltet Die Zunft AG in Kooperation mit den Verbandsgemeinden Wachenheim und Deidesheim am 29. Mai 2008 im Wachenheimer Weingut Bürklin-Wolf den „Zunfttag Mittelhaardt-Kurpfalz“. Unter dem Motto „Tag der Nachhaltigkeit“ beziehen Experten aus Politik und Wirtschaft dabei Stellung zu Themen wie Regionalisierung, Zukunft des Handwerks, Vernetzungs- und Bündelungsansätzen für Innovation sowie zu regionalen Produkten und Diensten. Auf der Agenda stehen diverse Vorträge, eine Podiumsdiskussion zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsprozessen in die politische Arbeit sowie Workshops zu Kooperationsansätzen und „best practice“-Beispielen für KMU.</p>
<p>Ansprechpartner: Robert Schneider Kurpfalz Personenschiffahrt Tel.: 0621 5454 939 kurpfalz.schiff@onlinehome.de www.kurpfalz-personenschiffahrt.de</p> <p>Rhein-Neckar-Fahrgastschiffahrt GmbH Tel.: 06221 20181 info@rnf-schiffahrt.de www.rnf-schiffahrt.de</p>	<p>Saisonbeginn der Ausflugsschiffahrt in der MRN „Leinen los“ heißt es seit April wieder für die Ausflugsschiffe auf den Gewässern der Metropolregion Rhein-Neckar. Bis Anfang Dezember bietet die Kurpfalz-Personenschiffahrt an rund 80 Terminen Hafenumfahrten in Ludwigshafen und Mannheim, Altrheinfahrten nach Otterstadt oder Lampertheim sowie Fahrten zur Schlossbeleuchtung Heidelberg und zur Vierburgenbeleuchtung Neckarsteinach. Eine besondere Atmosphäre versprechen u. a. auch sommernächtliche Mondscheinfahrten sowie Ausflüge zum Event „Rhein in Flammen“ in St. Goar. Die Rhein-Neckar Fahrgastschiffahrt bietet mit ihrer Flotte aus 7 Schiffen neben Rund- und Themenfahrten auf dem Rhein zudem täglich bis Oktober Linienfahrten auf dem Neckar von Heidelberg bis nach Eberbach.</p>
<p>Ansprechpartner: Petra Wurm Stadtverwaltung Bad Dürkheim Tel.: 06322 935 101 presse@bad-duerkheim.de www.duerkheimer-stadtfest.de</p>	<p>Bad Dürkheimer Stadtfest 2008 und Frühlingsfest in Weisenheim/Sand Zahlreiche Veranstaltungen und Attraktionen erwarten die Besucher beim diesjährigen Stadtfest in Bad Dürkheim vom 30. April bis zum 4. Mai. 2008. Insgesamt rund 20 Bands und Gruppen sorgen auf zwei Bühnen – am Stadtplatz und am Schlossplatz – täglich mit Live-Musik für Stimmung. Auf dem Programm stehen außerdem Aufführungen des Kindertheaters, der erste Dürkheimer Autosalon sowie das „Entenwettschwimmen“ auf der Ise nach. Von 1. bis 5. Mai 2008 feiert auch Weisenheim am Sand sein Frühlingsfest. Zu den Höhepunkten zählen u. a. eine Blütenwanderung sowie Planwagenrundfahrten. Weinerzeuger und Gewerbetreibende laden sonntags zum Tag der offenen Türen ein.</p>
<p>Ansprechpartner: Dieter Auer Karpow-Schachakademie Rhein-Neckar Tel.: 06205 6837 Dieter-Auer@t-online.de www.schachakademie-hockenheim.de</p> <p>Dr. Matthias Zimmermann Racket Center Nußloch Tel.: 06224 9909-0 dr.zimmermann@racket-center.de www.racket-center.de</p>	<p>Schachferiencamp an Pfingsten im Racket Center Nußloch Auf Initiative der Karpow-Schachakademie Rhein-Neckar e.V. veranstaltet das Racket Center Nußloch von 19. bis 21. Mai 2008 erneut eine Ferienfreizeit. Auf dem Programm stehen u. a. Schach-Trainings und -turniere sowie Bewegungsspiele. Am offiziellen Trainingsstützpunkt der Schachakademie werden auch in den Sommer- und Herbstferien Schachferiencamps stattfinden. Auf Einladung der Akademie wird zuvor einmal mehr der ehemalige Weltmeister Anatoli Karpow in der Metropolregion zu Gast sein: Vom 5. bis zum 9. Mai 2008 trainiert er bei einem Vorbereitungslehrgang im Panorama-Hotel Neustadt/Weinstraße gemeinsam mit deutschen Nationalspielern.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Juliane Rößler no ballet Tel.: 0621 50433-25 juliane.roessler@no-ballet.com www.no-ballet.com</p>	<p>3. Internationaler Choreographie-Wettbewerb Ludwigshafen „no ballet“ Vom 1. bis zum 3. Mai 2008 wird Ludwigshafen wieder zum Mekka der internationalen Tanzszene. Mit dem 3. Choreographie-Wettbewerb „no ballet“ und dem 2. Streetdance & HipHop-Contest „+phat_skillz//dance“ stehen im Corso Film Theater zwei inzwischen international etablierte Wettbewerbe auf dem Programm. Die Zuschauer sehen Choreographien von „Tänzern von den Bühnen der Welt“ und von „Tänzern von den Straßen der Welt“. Für das vom Theater im Pfalzbau ausgerichtete, bundesweit einmalige Festival liegen bereits mehr als 450 Bewerbungen aus rund 40 Nationen vor.</p>
<p>Ansprechpartner: Kristina Koch StarsArena Tel.: 0911 24029940 theshowtimes@gmx.de www.m-r-n.com/eiszeit.html</p>	<p>„Eiszeit“ in der SAP Arena – 3x2 Karten zu gewinnen Kurz bevor der Sommer endgültig Einzug in der Metropolregion Rhein-Neckar hält, wird es am 16. Mai 2008 noch einmal heiß auf dem Eis der Mannheimer SAP Arena: Zu Gast ist dann die Crème de la Crème des russischen Eiskunstlaufs mit ihrer Show „Eiszeit“. Mit von der Partie sind u. a. die amtierenden Olympiasieger von 2006, Tatjana Navka und Roman Kostomarov, die ihre Vielseitigkeit bei Michael-Jackson-Rhythmen und russischer Romantik unter Beweis stellen. Unter www.m-r-n.com/eiszeit.html gibt es 3x2 Karten zu gewinnen. Teilnahmeabschluss ist der 9. Mai 2008.</p>

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.m-r-n.com/eventkalender.html

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)